

Freundschaft

TAGESZEITUNG der sowjetischen
Bevölkerung Kasachstans
Herausgegeben
von „SOZIALISTIK KASACHSTAN“

Sonabend, 4. April 1970
5. Jahrgang Nr. 67 (1101)

Preis
2 Kopeken

Dem kommunistischen Unionssubbotnik entgegen

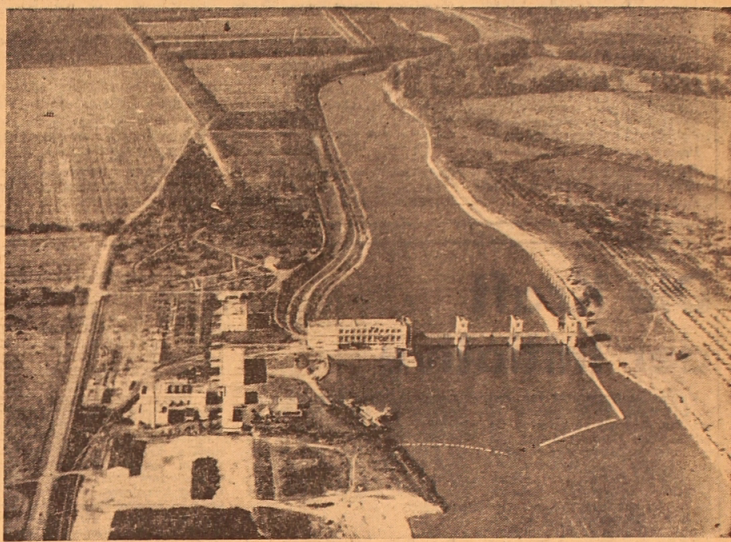
Jeder Tag bringt neue Meldungen über die stetig breiter werdende Vorbereitung zum kommunistischen Unionssubbotnik, der bekanntlich am 11. April stattfindet. Die Initiative der Durchführung dieses allmählichen Volksfestes, die den führenden Betrieben Moskau und Leningrads gehört, wird von den Kollektiven der Werke und Fabriken, Bergwerke und Gruben, Baubetrieben und Wirtschaften Kasachstans aufs wärmste unterstützt.

Alma-Ataer Werk für Schwermaschinenbau. Eine erweiterte Sitzung des Parteikomitees unter Teilnahme von Hallen- und Abschnittsleitern, Bestarbeitern. Man erörtert die Frage, wie man sich am besten zum Subbotnik vorbereiten könne. Die Maschinenbauer beschließen, ihn unter dem Motto durchzuführen: „Unser Arbeitsgeschenk dem Jubiläum von Iljitsch. Das ganze an diesem Tag verdiente Geld überweisen wir in den Fonds des Fünfjahresplans“. In diesem Betrieb arbeiten schon über 500 Arbeiter für das künftige Jahr. Alle werden sich an ihnen auch am Tag des Subbotniks ein Beispiel nehmen. Der Betriebsstab für seine Durchführung hat bereits vorgemerkt, wer und wo seine Kräfte und Kenntnisse auf beste Weise einsetzen wird.

In der Republikhauptstadt gibt es nicht wenig Betriebe, die bei weitem nicht zum erstenmal Subbotnik und Woskresniks veranstalten. Dies hilft, ihr Betriebsgelande sauber und in Ordnung zu halten. Auf jedem freien Fleck sind Blumen gepflanzt. Die hiesigen Arbeiter haben berechnet, daß sie am 11. April Arbeiten für fast 3.000 Rubel ausführen werden, ohne das zu rechnen, was sie bei der Wollenerichtung des Betriebsgeländes und der Vorbereitung einer Erholungszone außerhalb der Stadt leisten wollen.

Hier eine Meldung aus dem Gebiet Karaganda, dem industriellen Dsheskasgan. Im städtischen Subbotnik-Stab teilte man mit: Das Kollektiv der Verwaltung „San-technomontash“ wird am 11. April auf der Baustelle des Kupferhüttenwerks sowie in den Werkstätten arbeiten. Zur Errichtung der Kupferhütte will man 100 der besten Montagearbeiter schicken. Der Tagesverdienst — über 1.000 Rubel — wird in den Fonds des Fünfjahresplans überwiesen. Die Betriebe der Nahrungsmittel-, Fleisch-, Milch- und Leichtindustrie von Dsheskasgan werden an diesem Tag mit den früher eingesparten Materialien und Rohstoffen arbeiten! Im Brotkombinat hat man berechnet, daß die Bäcker am 11. April Produktion für 4.000 Rubel liefern können. Auch das Kollektiv der Anreicherungsfabrik — eines der größten Betriebe der Stadt — hat vor, mit eingesparten Materialien und Elektroenergie zu arbeiten.

HEUTE-TAG DER BEFREIUNG UNGARNS



Der Wasserbaukomplex in Tiszalök (Ungarn), gebaut in den Jahren der Volksmacht, spielte in der Entwicklung dieses Rayons des Landes eine große Rolle. Der Fluß Theiß wurde dem Menschenwillen gehorsam, er gestattet nicht mehr, seinen Wasserstand zu regulieren, sondern liefert auch Elektroenergie. Ein bedeutender Teil der uralten Dürrelandsstücke haben sich in bewässerte fruchtbare Länder umgewandelt.

Der Wasserbaukomplex in Tiszalök (Ungarn), gebaut in den Jahren der Volksmacht, spielte in der Entwicklung dieses Rayons des Landes eine große Rolle. Der Fluß Theiß wurde dem Menschenwillen gehorsam, er gestattet nicht mehr, seinen Wasserstand zu regulieren, sondern liefert auch Elektroenergie. Ein bedeutender Teil der uralten Dürrelandsstücke haben sich in bewässerte fruchtbare Länder umgewandelt.

Foto: MTI-TASS

Streben der Völker verwirklichen Tagung des Präsidiums des Weltfriedensrats

MOSKAU. (TASS). In Anwesenheit von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und Staatsmännern aus 50 Ländern setzte eine Tagung des Präsidiums des Weltfriedensrates in Moskau, die dem 100. Geburtstag Lenins, des Begründers des sowjetischen Staates und der Kommunistischen Partei, gewidmet ist, seine Arbeit fort.

„Wer die gegenwärtige internationale Lage verstehen und tief erfassen will, der muß aus dem unversiegbaren Quell der großen Entdeckungen schöpfen, die uns das Genie Lenins hinterlassen hat“, erklärte der namhafte sowjetische Schriftsteller Alexander Kornjtschuk in seiner Ansprache im Säulensaal des Hauses der Gewerkschaften, in dem Lenin wiederholt sprach.

Kornjtschuk rief in Erinnerung, daß das Leninsche Dekret über den Frieden der erste Gesetzakt der Sowjetmacht war. Wir sind darauf stolz, sagte er, daß unser Staat buchstäblich mit Friedensworten auf den Lippen zur Welt kam, daß er im Verlaufe seiner ganzen Geschichte mit Wort und Tat für Frieden kämpfte.

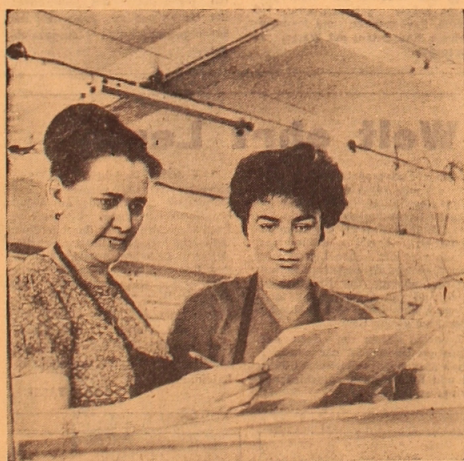
Sowjetische Delegation in Budapest eingetroffen

BUDAPEST. (TASS). Eine sowjetische Partei- und Regierungsdelegation unter Leitung des Generalsekretärs des ZK der KPdSU Leonid Iljitsch Breschnew ist am Donnerstag zu den Feierlichkeiten anlässlich des 25. Jahrestags der Befreiung Ungarns in Budapest eingetroffen.

Im Zentralkomitee der KPdSU, Präsidium des Obersten Sowjets der UdSSR, Präsidium des Obersten Sowjets der RSFSR

Das Zentralkomitee der KPdSU, das Präsidium des Obersten Sowjets der UdSSR und das Präsidium des Obersten Sowjets der RSFSR fällten den Beschluß, anlässlich des 100. Geburtstags des genialen Führers der revolutionären Lehre von Marx und Engels, des Begründers der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, des Führers der größten sozialen Revolution und des Gründers des ersten sozialistischen Staates in der Welt, des Führers und Lehrers der internationalen Arbeiterklasse, aller Werktätigen Wladimir Iljitsch Lenin am 21. April 1970 in der Stadt Moskau im Kremlopalast eine gemeinsame festliche Sitzung des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, des Obersten Sowjets der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken und des Obersten Sowjets der Russischen Sozialistischen Föderativen Sowjetrepublik durchzuführen.

Der Redner erklärte, daß die jetzige Situation zu Recht Besorgnis erregt und von den Friedensanhängern weitere Anstrengung und weitere Initiativen verlangt, sie macht es notwendig, wirksamere Formen und Methoden des Kampfes gegen die Kriegsbrandstifter, für die Einstellung des Weltfriedens, für die Verhütung eines neuen Weltkrieges anzuwenden.



ALMA-ATA. In der Nähfirma „I. Mai“ haben die Schneiderinnen A. Dotschepalowa und N. Semljakowa als erste die Initiative der Moskauer Weberin M. S. Iwanowna — am 22. April mit eingespartem Material zu arbeiten — unterstützt. Schon jetzt sind in der Firma 25.000 Meter Woll- und Seidengewebe eingespart worden. Das ist vollständig genug für die Arbeit der Firma im Verlaufe eines Tages. Am Geburtstag von Wladimir Iljitsch werden 700 neue Anzüge aus eingesparten Stoffen das Pflanzfeld der Firma verlassen. Hunderte Damenkleider und etwa 2.500 Herren- und Kinderhosen werden zugeschnitten.

UNSERE BILD: Die besten Schneiderinnen der Firma N. Semljakowa (links) und A. Dotschepalowa. Foto: K. Mustafa (KasTAg)

Aktivisten der Lenin-Wacht

Mit besonderer Begeisterung arbeiten die Hüttenwerker von Balchach in diesen Tagen der Lenin-Stoßwacht. Jeder ist bestrebt, mehr, bessere und billigere Produktion zu liefern. Die Schicht von W. Neschew vom Anodenabschnitt hat auf ihrem Konto 22 Tonnen überplanmäßigen Kupfers. Der Dreher E. Bender aus der mechanischen Reparaturwerkstatt ist stets dem Zeitplan voraus. So z. B. hat er einen der letzten Aufträge mit einem

Zeitsvorsprung von 36 Stunden erfüllt. Sein Kollege A. Solopow aus dem Koinradler Bergwerk überbietet in der Regel sein Soll um Aenderthalbfache. Jeder neue Arbeitstag bringt neue Namen der Aktivisten der Stoßwacht, die durch ihre hingebungsvolle Arbeit den 100. Geburtstag W. I. Lenins würdigen.

J. GOLTZ
Gebiet Karaganda

„Freundschaft“-Ensemble auf weitem Weg

Unlängst erst gab das Karagander deutsche Estradenensemble „Freundschaft“ im Süden Kasachstans, im Gebiet Dshambul, Konzerte, sodann trat es im Norden der Republik, im Gebiet Pawlodar, auf, und jetzt ist es schon in Ufa.

In der Gebietsphilharmonie Karaganda liefern immer wieder Briefe aus verschiedenen Orten der großen Sowjetunion ein mit der Bitte, das deutsche Estradenensemble in Gebiete außerhalb Kasachstans, wo auch viele Sowjetdeutsche leben, zu schicken. Im vorigen Jahr gastierte das Ensemble erfolgreich im Altai, und jetzt hat es sich auf einen weiten Weg durch die RSFSR begeben.

Internationale Konferenz in Genf

GENF. (TASS). „Lenin gehört der ganzen Menschheit, er widmete sein Leben der Gründung einer revolutionären Partei neuen Typs und dem Kampf gegen den Imperialismus. Lenin hat die Grundlage für die Politik der friedlichen Koexistenz von Ländern mit unterschiedlicher Gesellschaftsordnung geschaffen“, erklärte der Vorsitzende der Gesellschaft Schweiz-UdSSR, der schweizerische Parlamentsabgeordnete Ford auf einer Konferenz von Vertretern der Gesellschaft für Freundschaft mit der Sowjetunion aus jenen europäischen Ländern, in denen Lenin gelebt und gewirkt hatte.

Lenin aktiv an der sozialistischen Bewegung, fuhr der Redner fort. Mit der ihm eigenen Energie scharte er nicht nur russische Emigranten, sondern auch ausländische Revolutionäre um sich. Die Leninschen Ideen verbreiteten sich über die ganze Welt.

Lenin aktiv an der sozialistischen Bewegung, fuhr der Redner fort. Mit der ihm eigenen Energie scharte er nicht nur russische Emigranten, sondern auch ausländische Revolutionäre um sich. Die Leninschen Ideen verbreiteten sich über die ganze Welt.

In der Schweiz beteiligte sich

Lenin aktiv an der sozialistischen Bewegung, fuhr der Redner fort. Mit der ihm eigenen Energie scharte er nicht nur russische Emigranten, sondern auch ausländische Revolutionäre um sich. Die Leninschen Ideen verbreiteten sich über die ganze Welt.

Jubiläumsvollversammlung der Akademie der Wissenschaften der UdSSR

In festlichem Schmuck empfing das Bolschoi-Theater der UdSSR am 2. April namhafte sowjetische Wissenschaftler und ihre ausländischen Gäste. Sie kamen hierher, um den 100. Geburtstag W. I. Lenins zu begehen.

(Eigenbericht)

Unsere
Wochenend-
ausgabe

DER 25.
FRÜHLING
• Von Tulegen SUJERBAJEW
Seite 2

10 JAHRE UND
SCHICKSALE
(Roman auszugsweise)
• Von Reinhard KÖLN
Seite 3

GEDICHTE UND
ÜBERSETZUNGEN
• Von David SCHELLENBERG, Nora PFEFFER, David JOST
Seite 3

Elternversammlungsabenteuer
(Humoreske)
• Von Andreas ALEXANDERHOHER
Seite 4

Der 25. Frühling

Die ungarischen Freunde sind der Meinung, der Frühling sei die glücklichste Zeit in der Chronik ungarischer Geschichte...

Ein Vierteljahrhundert ist für die Geschichte ein Augenblick, doch im Leben des ungarischen Volkes sind in dieser Zeit tiefgehende Wandlungen vor sich gegangen...

Landes, und zwar sowohl durch den Bau neuer Kohlengruben und Wärmekraftzentralen als auch besonders durch den Anschluß Ungarns an die Erdölleitung „Drushba“...

Heute - Tag der Befreiung Ungarns

Viele Tausende Kilometer trennen Alma-Ata von Budapest, die Sary-Atka von der ungarischen Ebene...

Vielseitige Kontakte

Der Grundstein zu dieser großen Freundschaft wurde noch während des Bürgerkrieges gelegt, als Tausende Ungarn in einer Reihe mit Kasachen, Russen, Ukrainern...

tur aberschütten und ihre Heimat vor nazistischen Unrat zu säubern. In der Stadt Debrecen steht auf dem Platz ein Obelisk zu Ehren der Kämpfer...

Enge sachliche und wissenschaftliche Kontakte vereinigen die kasachischen und die ungarischen Gelehrten, die wissenschaftliche Information austauschen und auf verschiedenen Gebieten der Wissenschaften...

Kultur, Kunst, die Errungenschaften der Volkswirtschaft kennen. Mit Bliesenerfolg und Schwung verließen im vorigen Jahr die Dekade der kasachischen Kultur in Ungarn...

Tiefgehende Wandlungen

Es ist schwer zu sagen, was den Ungarn vor 25 Jahren unwahrscheinlicher vorkam als der Raubzug von Menschen oder der Wiederaufbau der von den Faschisten ausgehenden Industriebetriebe...

Es sind für Ungarn ganz neue Industriezweige entstanden. Zum Beispiel produziert Ungarn gegenwärtig Maschinen für die Bergbau- und die Baubauindustrie...

Der Umfang des Imports der Elektroenergie aus der UdSSR nach Ungarn erreichte 1968 2 Milliarden Kilowattstunden...

Theresits halten die Kasachstan, ihre internationale Pflicht erfüllend, den ungarischen Freunden, das Joch der faschistischen Diktatur aberschütten und ihre Heimat vor nazistischen Unrat zu säubern.

In einem großen Maßstab wird das Bekanntheitwerden mit den Kulturen der zwei Brudervölker vorverwirklicht. Die Werktätigen Ungarns kennen Abai Kunanbajew, Dshambul Dshababjew, Muchtar Auesow...

Viele Vertreter der Werktätigen Kasachstans und Ungarns besuchen einander, lernen das Leben, die Kultur, Kunst, die Errungenschaften der Volkswirtschaft kennen.

In diesen Tagen finden in vielen Betrieben und Anstalten der Republik — kollektiven Mitgliedern der Kasachischen Abteilung der Gesellschaft für Sowjetisch-Ungarische Freundschaft — Versammlungen, Kundgebungen, Freundschaftsabende statt...

Die Kraft der Initiative

Nikolai Denisow geht von Zeit zu Zeit durch die Werkhallen, um mit den Arbeitern zu sprechen. In vertraulichen Gesprächen läßt sich der Puls des Betriebskörpers leichter „befühlen“...

Formen und seine Tragweite gehörig durch den Kopf gehen. Er hat die Stoffe zum Nachdenken. Die Initiative der Arbeiter war in kürzester Zeit Gegenstand einer gründlichen Umgestaltung im Reifen-Reparaturwerk geworden...

verfahren wurde. Die Parteioffensive schlug vor, den Werkschnitt „RTI“, also jenen Betriebskörper, wo die einzelnen Gummierzweige eigentlich hergestellt werden, auf innerbetriebliche Wirtschaftseinheiten umzustellen...

5. APRIL-TAG DES GEOLOGEN

Unzählbare Reichtümer sind in den Gebirgen Tadshikistans verborgen. In ihren Lagerstätten kann man fast alle Elemente vorfinden, die im Periodensystem der Elemente von D. I. Mendelejew aufgeführt sind.



UNSER BILD: Galina Gluschnewa, eine Geologin der Südanglienscher Schürfungsexpedition bei den Feldarbeiten. Foto: D. Smitschenko (TASS)

ZAHLEN UND TATSACHEN

Die Geologen Kasachstans begehen das Fest der Erforscher von Bodenschätzen mit neuen Erfolgen. Die Sollaufgaben im Zuwachs der Schürfungsvorräte werden erfolgreich erfüllt...

Kasachstan nimmt nach den Vorräten von Blei, Zink, Bauxit, Wolfram, Molybdän, Chromiten und Phosphoriten den führenden Platz in der Sowjetunion ein...

Im Zusammenhang mit der stürmischen Entwicklung der Bauindustrie der Republik wird dem Erschürfen von Vorkommen an Baumaterialien große Aufmerksamkeit geschenkt...

Der Landwirtschaft wurden in vier Jahren des Fünfjahresplans etwa 2 000 Betriebe übergeben, die Süßwasser liefern, hydrogeologische Schürfungen für 300 Wirtschaftszentren ausgeführt wurden...

„Es geht nämlich darum, daß sich die ganze Land darauf vorbereitete, dem Lenin-Jubiläum einen würdigen Empfang zu bereiten.“

Im vorigen Jahr beschäftigte sich die Parteioffensive zweimal mit der Auslastung der Werkeinrichtung. In dieser Parteiversammlung war auch die Initiative der Arbeiter A. Gukowa, I. Guzewitsch u. a. zur Sprache gekommen...

Einem neuen Aufschwung erlebt die Arbeit des Reifen-Reparaturwerks in diesen Tagen. Auf dem Brief des Zentralkomitees der Partei und Ministerrats, des Unionsgewerkschaftsrates und des ZK des Komsojals an Herz und Sinn der Sowjetmenschen appelliert.

RANGUN. In der Union von Burma werden aktive Vorbereitungen zur Feier des 100. Geburtstag Lenins getroffen.

Am 21. April wird in Rangun eine Ausstellung von Lenins Schriften in burmesischer Sprache und von Werken burmesischer Maler, Bildhauer und Dichter über Lenin eröffnet.

DACCA. Zum Lenin-Jubiläum werden in Dacca, Ghatitagong und anderen Städten Pakistans feierliche Versammlungen, Kundgebungen, Symposien und Ausstellungen veranstaltet.

BOGOTA. Mehr als eintausend Einwohner des kolumbianischen Departments Meta, darunter Arbeiter, Bauern und Studenten, waren zu einer Festveranstaltung erschienen...

TEGUSUA. Mehr als eintausend Teilnehmer nahmen an einer Kundgebung zum Lenin-Jubiläum teil.

TEGUSUA. Mehr als eintausend Teilnehmer nahmen an einer Kundgebung zum Lenin-Jubiläum teil. Die Teilnehmer des Treffens nahmen einen Appell an alle Arbeiter und Bauernkorrespondenten des Gebiets an...

TEGUSUA. Mehr als eintausend Teilnehmer nahmen an einer Kundgebung zum Lenin-Jubiläum teil.

TEGUSUA. Mehr als eintausend Teilnehmer nahmen an einer Kundgebung zum Lenin-Jubiläum teil. Die Teilnehmer des Treffens nahmen einen Appell an alle Arbeiter und Bauernkorrespondenten des Gebiets an...

Dem kommunistischen Unionssubbotnik entgegen

(Schluß von S. 1) Die Werktätigen der Industrie der Republik traten in den Monaten des Lenin-Jubiläum als sie den Zeitplan im Ausstoß der Bruttoproduktion um einen Tag überholten...

Der Subbotnik fällt zeitlich mit der heißesten Periode der Aussaat im Süden und Südosten der Republik zusammen. Die Dorfmechanisatoren der Gebiete Tschimkent, Dshambul, Alma-Ata und Taldy-

Eigenkorrespondent der „Freundschaft“ Kustanai

Kauf an den Staat fast um eine Woche vor dem Termin. Für die besten in der Fleischproduktion — die Sowchose „Dshangdilin“ „Peschokowski“, „Krasnopresnenski“ und andere — wird der 11. April kein gewöhnlicher Arbeitstag auf den Farmen...

Kolchoser der nördlichen Gebiete, die mit den Frühjahrsarbeiten noch nicht begonnen haben, konzentrieren ihre Bemühungen auf die schnellste und allseitige Vollendung der Vorbereitung dazu. Der Direktor des sowjetischen Nowolinskischen Gebietes Zelnograd, A. Kechter sagte, daß seine Wirtschaft, die ihren Fünfjahresplan in der Produktion und im Verkauf von Getreide an den Staat bereits erfüllt hat...

wandeln. Ein großes Programm der Wohleinrichtung, der Verschönerung der Stadt zum Jubiläum von Ilitsch wird z. B. in Kysyl-Orda verwirklicht. Tausende ihrer Einwohner, hauptsächlich Mitleider, arbeiten an den Baustellen und Angestellten, werden am 11. April an der Begründung und Wohleinrichtung teilnehmen. Für die Ergänzung des „grünen Gürtels“ der Stadt sind viele Bäume, Sträucher und Büumensamen bereitgestellt worden.

Die riesige Bedeutung des Subbotniks besteht nicht nur in seinen materiellen Resultaten. Am 11. April werden die Sowjetmenschen ihre unerschütterliche Treue den Leninschen Idealen und dem Verzichtnis Lenins erneut demonstrieren. Das wird ein allgemeiner Volksbeweis der Unsterblichkeit der großen Traditionen der Kampf für die Sowjetmacht sein, der Bereitschaft des Volkes, alles für den kommunistischen Aufbau zu tun.

Treffen der Arbeiter- und Bauernkorrespondenten

UST-KAMENOGORSK. (KasTAg). Hier fand ein Gebiets-treffen der Arbeiter- und Bauernkorrespondenten des Erz-Altais statt. Mit einem Referat „Über die Aufgaben der Arbeiter- und Bauernkorrespondenten“ trat der Sekretär des Ostkasachstaner Gebietspartei-Komitees P. Sorokin auf. Auf dem Treffen hielt der Erste Sekretär des Gebietspartei-Komitees A. K. Protosarow eine Rede.

